

# AMTSBLATT

für die Gemeinde Bestensee

Der „Bestwiner“



mit Ortsteil Pätz

Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH • Auflage: 3000

14974 Ludwigsfelde, Märkersteig 12-16, Tel.: 0 33 78 / 82 02 13 • Fax: 0 33 78 / 82 02 14

Herausgeber des Amtsblattes: Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, 15741 Bestensee, Tel.: 033763 / 998-0

verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Bestensee

13. Jahrgang

Ausgabe Nr. 5

Bestensee, den 25.05.05



Einweihung des „Gartens der Sinne“  
in der Waldkita Pätz

*Lesen Sie weiter auf Seite 4!*

## Amtsblatt für die Gemeinde Bestensee - Der „Bestwiner“

Bestensee, 25. Mai 2005 - Nr. 5/2005 - 13. Jahrgang - Herausgeber: Gemeinde Bestensee

### Amtlicher Teil

#### Inhaltsverzeichnis

\* Bebauungsplan „Am Glunzbusch“, Gemark. Bestensee Seite 2

#### Bebauungsplan „Am Glunzbusch“, Gemarkung Bestensee

##### ERSATZBEKANNTMACHUNG

gem. § 16 (4) der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee vom  
06.05.2004 zum B-Plan „Am Glunzbusch“ vom 25.04.2002  
Beschluss-Nr. 01 / 04 / 02

Die Gemeindevertreterversammlung hat den Bebauungsplan „Am Glunzbusch“ in der Fassung vom 12.09.2001 am 25.04.2002 als eigenständige Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit seiner Veröffentlichung in Kraft.

Der B-Plan und seine Anlagen werden auf Dauer der Rechtswirksamkeit während der öffentlichen Sprechzeiten (Dienstags 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 und Donnerstags von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr) zu Jedermanns Einsichtnahme im Bauamt (Zimmer 10) bereit gehalten. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln in der Abwägung gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich wird, wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren gegenüber der Gemeinde schriftlich unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Quasdorf  
Bürgermeister

Bestensee, 12. Mai 2005

#### Ende des amtlichen Teils

#### Mitteilung des Ordnungsamtes und des Bauamtes

### Straßenbezeichnung „Depotstraße“ im Ortsteil Pätz

Nach mehrmaligen Anfragen von Pätzer Bürgern möchten wir mitteilen, dass es im Ortsteil Pätz **keine Straße „Am Depot“** gibt. Aus den Unterlagen des Bauamtes geht eindeutig hervor, dass diese umgangssprachliche Bezeichnung unrichtig ist. **Die richtige Bezeichnung lautet Depotstraße.**

Das Straßennamenschild mit dieser falschen Aufschrift wird demnächst ausgetauscht.

Schmidt  
Ordnungsamtsleiter

Fischer  
Bauamtsleiter

#### Bekanntmachung des Bauamtes

An alle Nutzer der Kahnanlegestelle an der Mate  
Am 04. 06. 2005 werden von der Gemeinde Bestensee die Pachtverträge für die Kahnanlegestellen von der Gemeinde Bestensee an die Pächter ausgehändigt.  
Bitte finden Sie sich zur Übergabe zwischen **9.00 und 13.00 Uhr** an der Kahnanlegestelle ein.  
i. A. Fischer  
Bauamtsleiter

#### Mitteilung der Kämmerei

### Zur Kontoschließung und Änderung der Kontonummer/Bankleitzahl der Sparkassenkonten

Das **Konto der Deutschen Bank mit der Nummer 330246000 wird zum 31.08.2005 geschlossen.** Dieses Konto wurde in Rahmen der Gemeindegebietsreform von der ehemaligen Gemeinde Pätz übernommen.

Wir möchten **alle Zahlungspflichtigen bitten, nur noch folgende Konten ab dem 01.09.2005 zu nutzen:**

Deutsche Kreditbank	Mittelbrandenburgische Sparkasse
Kto.Nr.: 618553	Kto.Nr.: 3672020248
BLZ: 12030000	BLZ: 16050000

Außerdem ändern sich wegen der **Kontoumstellung bei der Mittelbrandenburgische Sparkasse ab dem 21.05.2005 die Konten wie folgt:**

<i>bisherige Bankleitzahl</i>	16050888
<b>neue Bankleitzahl</b>	<b>16050000</b>

<i>bisherige Kontonummer</i>	2101300934
	2105304357

<b>neue Kontonummer</b>	<b>3672020248</b>
	<b>3670020836</b>

Koepen  
Amtsleiterin Kämmerei

#### Das Gemeindeamt gratuliert im Juni

Herrn Fritz Schneider	zum 83. Geburtstag
Frau Lisbeth Schlemmert	zum 90. Geburtstag
Frau Gerda Wollgast	zum 79. Geburtstag
Frau Erna Flieger	zum 90. Geburtstag
Frau Rosa Eidner	zum 79. Geburtstag
Frau Dora Richter	zum 78. Geburtstag
Herrn Berthold Schön	zum 84. Geburtstag
Frau Adelgunde Dirl	zum 79. Geburtstag
Frau Charlotte Bast	zum 80. Geburtstag
Frau Reinhilde Veters	zum 78. Geburtstag
Frau Erna Kroll	zum 83. Geburtstag
Frau Margarete Schneider	zum 75. Geburtstag
Frau Gertrud Ramm	zum 88. Geburtstag
Frau Karoline Leonhardt	zum 86. Geburtstag
Frau Erna Oelschläger	zum 75. Geburtstag
Frau Gertrud Blohmann	zum 82. Geburtstag
Herrn Walter Melsa	zum 77. Geburtstag
Herrn Gerhard Schwan	zum 76. Geburtstag
Herrn Otto Schulze	zum 86. Geburtstag
Herrn Herbert Reinholz	zum 84. Geburtstag
Herrn Dr. Alfred Hermel	zum 78. Geburtstag
Frau Ruth Apel	zum 78. Geburtstag
Herrn Richard Grudnick	zum 76. Geburtstag
Herrn Werner Wander	zum 76. Geburtstag

#### OT Pätz

Herrn Horst Rindfleisch	zum 75. Geburtstag
Herrn Wolfram Eckardt	zum 77. Geburtstag
Herrn Dr. Walter Kirsche	zum 85. Geburtstag
Herrn Georg Leder	zum 90. Geburtstag
Herrn Willi Siol	zum 77. Geburtstag

*und wünscht allen Geburtstagskindern  
Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

# N i c h t a m t l i c h e r T e i l

## Aus dem Inhalt

### Mitteilungen der Verwaltung

* Straßenbezeichnung „Depotstraße“ im Ortsteil Pätz	Seite 2
* Pachtverträge für die Kahnanlegestelle an der Mate	Seite 2
* Zur Kontoschließung und Änderung der Kontonummer/ Bankleitzahl der Sparkassenkonten	Seite 2
* Das Gemeindeamt gratuliert ...	Seite 2
* Durchführung eines Bereitschaftsdienstes des Gemeindeamtes Bestensee	Seite 3
* Verkauf von Grundstücken	Seite 3
* Information für die Bürger des OT Pätz	Seite 4
* Bürgermeister - Stammtisch	Seite 4
* Bestenseer Veranstaltungskalender: Vorschau 2005	Seite 7
* Der Seniorenbeirat informiert	Seite 8

### Lokalnachrichten

* Garten der Sinne lädt zum Entdecken ein	Seite 4
* Neues aus der Grundschule Bestensee	Seite 5
* Kabarett Weiberkram	Seite 6
* Ural Kosakenchor in Bestensee	Seite 6
* Wilhelm Busch-Nachmittag im Seniorenzentrum	Seite 6
* Unsere Senioren immer auf Zack!	Seite 8
* Ihre Volkssolidarität informiert	Seite 8
* 4. Bestenseer Seenlauf	Seite 9
* Schützenfest am 25. Juni`05	Seite 9
* F- & E-Junioren mit dem Bus in Havixbeck	Seite 10
* Die Entwicklung der Post (2)	Seite 13
* Aktuelles von Landkost-Ei...	Seite 15

## Information des Ordnungsamtes

### BEKANNTMACHUNG zur Durchführung eines Bereitschaftsdienstes des Gemeindeamtes Bestensee

Der Bereitschaftsdienst ist für folgende Sachverhalte unter der Rufnummer:

**0171 8331443** für

- Mitteilungen von Störungen in Baustellenbereichen der öffentlichen Trink- und Abwasserrohrnetzverlegung
- Meldung über das Aufgreifen bzw. die Sichtung von streunenden Hunden
- das Auffinden von Fundtieren
- das Ausstellen von vorläufigen Reisepässen oder Ausweisen in besonderen Fällen

für den **Verwaltungsbereich der Gemeinde Bestensee** zu erreichen. Die Eilzuständigkeit der Polizei zur Gefahrenabwehr ist hiervon ausgenommen.

Es wird hiermit nochmals darauf hingewiesen, dass der Bereitschaftsdienst nur für diese Sachverhalte zur Verfügung steht.

Alle weiteren die allgemeine Verwaltung betreffenden Dinge können während der Öffnungs- bzw. Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Bestensee geklärt werden.

Die Notrufnummern der Polizei bzw. des Rettungsdienstes und der Feuerwehr werden vollständigkeitshalber hier nochmals veröffentlicht:

Polizei 110  
Feuerwehr /Rettungsdienst 112  
*Schmidt*  
*Ordnungsamtsleiter*

## Achtung!

Die *nächste Ausgabe* des

## "BESTWINER"

erscheint am 29.06.2005

*Redaktionsschluss* ist am: 15.06.2005

Sie wollen etwas **VERKAUFEN** und haben **keine Zeit oder keinen Computer ?!**

Über das **Internet** finde ich für Sie den **Höchstbietenden** gegen **Provision**.

Telefon wochentags: **030 / 4 29 77 01**

Hendryk Müller • Petersburger Str. 37 • 10249 Berlin

## Verkauf von Grundstücken

Die Gemeinde Bestensee bietet folgende Grundstücke zum Verkauf an bauwillige Bürger an:

### GEMARKUNG BESTENSEE:

- Schubertstraße 17 B**  
622 m<sup>2</sup>, teilerschlossen, z. Zt. bebaut mit einem Bungalow und Nebenglass,  
KP: gültiger Bodenrichtwert 60 €/m<sup>2</sup>
- Hainweg 10**  
900 m<sup>2</sup>, teilerschlossen, z. Zt. bebaut mit einem Bungalow,  
KP: gültiger Bodenrichtwert 53 €/m<sup>2</sup>
- Friedrich-Engels-Straße 8 A**  
391 m<sup>2</sup>, teilerschlossen, unbebaut,  
KP: gültiger Bodenrichtwert 67 €/m<sup>2</sup>
- Hauptstraße 71 A**  
640 m<sup>2</sup>, vollerschlossen, unbebaut,  
KP: gültiger Bodenrichtwert 58 €/m<sup>2</sup>
- Rathenaustraße 11 A**  
925 m<sup>2</sup>, vollerschlossen, unbebaut,  
KP: gültiger Bodenrichtwert 54 €/m<sup>2</sup>
- Schenkendorfer Weg Siedlung D 3**  
834 m<sup>2</sup>, teilerschlossen, z. Zt. bebaut mit Nebenglass,  
KP: gültiger Bodenrichtwert 54 €/m<sup>2</sup>
- Freiligrathstraße 35 A**  
611 m<sup>2</sup>, teilerschlossen, z. Zt. bebaut mit einem Bungalow,  
KP: gültiger Bodenrichtwert 63 €/m<sup>2</sup>

### GEMARKUNG PÄTZ:

- Spargelfeld**  
mehrere Grundstücke 459 - 745 m<sup>2</sup>, teilerschlossen, z. Zt. bebaut mit Bungalows,  
KP: 50,50 - 53,00 €/m<sup>2</sup> gemäß Wertgutachten

Bewerbungen sind schriftlich beim Bauamt der Gemeinde Bestensee, Einhornstr. 4 - 5, 15741 Bestensee einzureichen. Telefonische Auskünfte werden unter der Telefonnummer (033763) 99822 erteilt.  
*Fischer*

*Bauamtsleiter*

11.05.2005

**Information für die Bürger des Ortsteils Pätz**

**Sprechstunde des Bürgermeisters**

Einmal im Monat, jeweils den 2. Donnerstag, findet von 16.00 - 18.30 Uhr im Bürgermeisterbüro im Ortsteil Pätz, Hörningweg 2 eine **Bürgermeistersprechstunde** des hauptamtlichen Bürgermeisters Klaus-Dieter Quasdorf statt.  
Hauptamt

**Hiermit laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein zum:**

**Bürgermeister-Stammtisch**

\*\*\*\*\*

**Wann?** Montag, d. 27. 06.2005  
um 19.00 Uhr

**Wo?** Hotel-Restaurant  
„Am Sutschketal“  
Franz-Künstler-Str. 1

Gemeinde Bestensee

**HEIZUNGS  
BestenTECHNIK  
see GmbH**

*Technische Gebäudeausrüstung  
Öl- Gasheizungsanlagen • Solartechnik  
Sanitäre Anlagen für Bad und Küche  
Wartung von Heizungsanlagen  
einschließ. 24-h-Havariedienst*

Heizungstechnik Bestensee GmbH  
Hauptstraße 28 • 15741 Bestensee  
Telefon (033763) 984-0 • Telefax (033763) 984-33

**Das Bürgerbüro informiert:**

Folgende Artikel sind im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich:

<b>Wappen-Sticker</b>	<b>Stück 0,50 €</b>
<b>Wimpel</b>	<b>Stück 2,50 €</b>
<b>CD-Rom von Bestensee</b>	<b>Stück 5,11 €</b>
<b>Schlüsselanhänger</b>	<b>Stück 1,50 €</b>
<b>Runde Aufkleber</b>	<b>Stück 1,00 €</b>
<b>CD-Rom 6. Skater-Event</b>	<b>Stück 7,00 €</b>
<b>Bestensee-Postkarten</b>	<b>Stück 0,50 €</b>
<b>Feuerzeuge mit Wappen</b>	<b>Stück 0,50 €</b>
<b>Pinnsticker mit Wappen</b>	<b>Stück 1,00 €</b>
<b>Bestensee-Zollstock</b>	<b>Stück 5,00 €</b>
<b>Fotos von Bestensee</b>	<b>Stück 5,50 €</b>
<b>Wanderkarte von Bestensee</b>	<b>Stück 5,00 €</b>

**Garten der Sinne  
lädt zum Entdecken ein**

Der 20. April 2005 war für die Kinder und Erzieher der Waldkita Pätz ein aufregender Tag.

Der neu angelegte „Sinnesgarten“ wurde eingeweiht. Lange schon hatten sich die Kinder mit ihren Erzieherinnen vorbereitet, Lieder und Gedichte gelernt. Die Naturverbundenheit spielt bei den Kinder der Kita eine große Rolle. Dafür spricht schon die Lage der kleinen Einrichtung auf einem waldigen Grundstück direkt am Pätzer See und der Name „Waldkita“. Das Arbeiten mit den Sinnen, das Entwickeln von Neugier und das Wahrnehmen von Gefühlen sind wichtige Voraussetzung für eine positive Beziehung zur Natur und zum Leben. Da diese Grundelemente in der heutigen modernen und hochtechnisierten Welt nicht mehr selbstverständlich sind, wollte die Leiterin der Einrichtung Frau Soff den Kindern mit dem „Garten der Sinne“ neue Möglichkeiten zum Beobachten, Erkunden und Experimentieren anbieten.

Gefördert wurde dieses Projekt vom WWF Deutschland Projektbüro Brandenburg und der Jagdgenossenschaft Bestensee. Und mit

Hilfe von Eltern und ortsansässigen Gewerbetreibenden konnte diese Anlage im Kindergarten errichtet werden.

Wie es sich für eine richtige Einweihung gehört wurde natürlich auch hier ein Band mit der Schere durchgeschnitten und so der „Sinnesgarten“ für die Kinder und Gäste freigegeben.

Die Musik der Jagdhornbläser verlieh der Veranstaltung einen feierlichen Rahmen. Und dann wurde natürlich gleich ausprobiert, die Kinder hatten den Erwachsenen selbstverständlich Vorrang.

Hauptamt



**Die Nachhilfe-Profis**

Fundierte Beratung bei Zeugnisorgen. Individueller und flexibler Unterricht.

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

Königs Wäldercafé  
Berliner Straße 20a.  
Tel. 03375 202077  
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

**studienkreis**  
>Nachhilfe.de

# Neues aus der Grundschule Bestensee

## In 80 Minuten um die Welt

Am 24. April 2005 trafen sich der Kindergarten Pätz, der Posaunenchor und die beiden Klassen 4a und 4b unserer Grundschule in der Kirche.

Es wurde getanzt, gesungen, geklatscht, gestampft und weitere Dinge. So reisten wir in 80 Minuten musikalisch um die Welt. Bianca Schäricke aus der 6. Klasse hat sogar einen Bauchtanz gezeigt, bei dem manche vor Staunen den Mund nicht mehr zukriegten. Es herrschte Riesenstimmung. Allerhand Kuchen, Kaffee und Saft wurden verkauft. So hatten wir viel Spaß und haben gleichzeitig eine Menge Geld für unsere Klassenkasse eingenommen. Wir brauchen auch jeden Cent, denn wir wollen am 10. Mai einen aufregenden Tag im Filmpark Babelsberg erleben. Danke liebe Eltern, dass ihr so fleißig gebacken habt. Frau Weid-

ling ist die Organisation wieder hervorragend gelungen. Frau Lehmann und Frau Sievers haben uns sicher durchs Programm geführt. Und auch an Herrn und Frau Borchert einen herzlichen Dank für die liebe Unterstützung.

Marius Seide  
Klasse 4a

**Die Nachhilfe-Profis**

Fundierte Beratung bei Zeugnisorgen, individueller und flexibler Unterricht.

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

Königs Wälderhain  
Berliner Straße 20a  
Tel. 03375 202077  
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

**studienkreis**  
>Nachhilfe.de



## Die Tonsee-Wanderung

Am 19. April wanderten die Kinder der Klassen 3a und 3b mit ihren Lehrern, mit zwei Muttis und Herrn Schäffer zum Kleinen Tonsee. Dort erfuhren die Schüler, warum der See „Tonsee“ heißt. Früher wurde hier Ton abgebaut und als der Vorrat erschöpft war, wurden die Arbeiten eingestellt. Nun floss das Grundwasser in die Grube, so entstand der Freudenthaler Tonsee. Heute noch sieht man, wo früher die Bahn fuhr, die den Ton transportierte und die Hügel neben dem See bergen die abgebaute Erde.

Diese Geschichte gefiel uns allen und wir fanden auch den Ausflug in die schöne Umgebung von Bestensee sehr erholsam, da in der Natur alles grünte und blühte. Auf einer Wiese machten wir lustige Kreisspiele und das Frühstück schmeckte im Freien besonders gut. Wir möchten uns bei Herrn Schäffer herzlich für die schöne Wanderung bedanken und freuen uns auf den Herbst, da geht es zum Pätzer See.  
Klassen 3a und 3b  
Grundschule Bestensee



## Tag der offenen Tür in der Grundschule Bestensee

Liebe Eltern, Kinder und Junggebliebenen,

am 8. Juni 2005 laden wir alle Interessierten herzlich in unsere Schule ein, um mal hinter die Kulissen des Schulalltages zu schauen. Aber nicht nur das! Es gibt musikalische Programme, Spiel, Sport, einen Fahrradparcour, ein Quiz, Filme über unser Schilager in Tschechien und den Ausflug in die Bretagne, künstlerische Herausforderungen und natürlich was zu schmatzen. Jede Menge Schule zum Anfassen und Mitmachen. Ab 15.00 Uhr geht's los und die Pforten schließen um 18.00 Uhr. Wir sehen uns.

Die Schülersprecher und das Lehrerteam der Grundschule

„Tag der offenen Tür“

Grundschnle Bestensee  
am 08.06.2005  
von 15.00 - 18.00 Uhr

Wo? →

**THEATER**  
SCHACH COMPUTER  
SPORTSPIELE TANZEN  
FAHRRADPARCOURS WISSENSTEST  
MUSIK PROGRAMM

EINLADUNG  
zur  
Ausstellungseröffnung  
des Körbiskruger Malers  
Johannes Weiß

Motive aus Natur , Seefahrt und Geschichte  
Malerei in Oel, Kreide und Mischtechniken

Vernissage:  
am Montag, 06. Juni 2005  
um 19.00 Uhr

„Galerie im Amt“, Rathaus  
Eichornstr. 4-5 • 15741 Bestensee

Die Ausstellung läuft bis Ende August 2005 und kann zu den  
Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.

Wilhelm Busch  
Nachmittag



im Senioren-  
zentrum

Musikalische Plaudereien  
über die Freuden und Tücken des Lebens  
mit Wolf Butter

am 11. Juni 2005 um 16.00 Uhr  
im Seniorenzentrum, Hauptstraße 11

Eintritt: 6 Euro • ermäßigt: 5 Euro  
Kartenvorverkauf bei Komma 10 und Kinderland Gester

Mensa kann gemietet werden!

Das Gemeindeamt Bestensee stellt die Mensa im Neubau der Grundschule (**Eingang von der Wielandstraße**) für private und öffentliche Veranstaltungen sowie für Vereinssitzungen zur Verfügung.

Wer interessiert ist, kann nähere Informationen im Hauptamt des Gemeindeamtes Bestensee unter der Tel. Nr. 033763/ 998-42 oder 40 erhalten.  
Hauptamt

Ural Kosaken Chor 1924 - 2004



Fast parallel zu den Don Kosaken wurde im Jahre 1924 in Paris der „Ural Kosaken Chor“ unter dem Dirigenten Andrej Scholuch gegründet, der in ganz Europa konzertierte.

80 Jahre - das ist bereits Musikgeschichte. Der 12 köpfige Traditionschor bleibt dem Grundgedanken seines Gründers treu: vornehmlich Volksweisen aus dem alten Russland und der Ukraine sowie Russisch-orthodoxe Kirchengesänge.

Die Veranstaltung ist am **08. Juni 05** in der evang. Kirche Bestensee. Beginn ist um 20.00 Uhr. Einlass: 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf: Komma 10 und Kinderland Gester

Preis: 13 Euro im Vorverkauf, ermäßigt 10 Euro (Schüler u. Studenten)  
14 Euro an d. Abendkasse, ermäßigt 11 Euro.

Der Kartenvorverkauf beginnt am **27. Mai 2005**

**WEIBERKRAM**  
**DAS KABARETT AUS COTTBUS**  
am 28. Mai 2005 um 20 Uhr  
in der Mensa (Wielandstraße)  
Parkplätze sind ausreichend  
direkt vor der Mensa vorhanden

mit:  
Vicki Fuch  
Regine Lehmann  
Lauenburg

**„Das Leben ist schuld“**  
Eintritt: 10,- Euro • Einlass: 19.30 Uhr  
Kartenvorverkauf bei KOMMA 10 und Kinderland Gester  
Sie sind herzlich eingeladen

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2005

Was ist los in Bestensee?			Monat: Juni 2005	
Tag?	Wann?	Was?	Wo?	Ansprechpartner?
bis 01.06.05	zu den Öffnungszeiten des Rathauses	Ausstellung: Hobbys und Kreativität der Bestenseer Senioren	Galerie im Amt Eichhornstr. 4-5	Fr. Pichl Tel. 033763/998-43 Fr. Kuhnert Tel. 33763/64680
28.05.05	20.00 Uhr Einlass 19.30 Uhr	Kabarett „Weiberkram“	Mensa Wielandstraße	Heimat- und Kulturverein Tel. 033763/998-33
02.06.05 - 04.06.05		30 Jahre Volkssolidarität Ortsgruppe Pätz	Gaststätte Lindenhof und Schrobsdorffgarten	Herr Schulz Tel. 62123
06.06.05 - 08.06.05		Ausstellung anlässlich 30 Jahre Volkssolidarität	Bürgermeisterbüro Hörningweg 2, OT Pätz	Herr Schulz Tel. 62123
06.06.05	19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung Johannes Weiß präsentiert Malerei	Galerie im Amt Eichhornstr. 4-5	Fr. Pichl Tel. 033763/998-43
08.06.05	20.00 Uhr	Ural Kosaken Chor	Evang. Kirche Bestensee	Heimat- und Kulturverein Tel. 033763/998-33
08.06.05	15.00-18.00 Uhr	Tag der offenen Tür in der Bestenseer Grundschule	Grundschule August-Bebel-Platz	Sekretariat Grundschule 033763/63298
10.06.05	19.30 Uhr	Lesung aus Werken von Angelika Schrobsdorff	Gaststätte „Preußen-Eck“	Frau Scheibe Tel. 66755
11.06.05	ab 10.00 Uhr	Landpartie	Landkost-Ei EZG GmbH Motzener Str. 111	Frau Wieland 033763/79-106
11.06.05	16.00 Uhr	Wilhelm-Busch-Nachmittag	Seniorenzentrum Hauptstraße	Fr. Bertheau Tel. 033763/200-01
18.06.05	ab 10.00 Uhr	Sommerfest des SV Grün-Weiß Union	Sportplatz am Todnitzsee	Herr Radlbeck 033763/61139
19.06.05	10.00 Uhr	4. Bestenseer Seenlauf	Turnhalle Goethestraße	Heimat- und Kulturverein Tel. 033763/998-33
25.06.05	10.30 Uhr ab 12.30 Uhr	Umzug Schützenfest	vor dem Preußen-Eck vor d. Vereinshaus Waldstr. 31	Gerald Krüger 033763/61578
VORSCHAU				
02. und 03.07.05		Schnuppertauchen am Zeltplatz „Großer Tonteich“		
29.07.05	19.00 Uhr	Der „Sheriff“ & Tennisee Williams mit Nachwuchsbands im Festzelt am Sutschketal		
30.07.05	18.00 Uhr-1.00 Uhr	Sommer-Hit - Party der Diskothek „Risiko“ und „Leine`s Showeinlagen im Festzelt am Sutschketal		
30.07.05		Sommerfest im Ortsteil Pätz		
05. - 07.08.05		7. Dorffest - Festplatz am Sutschketal		
17.08.05		Marktschreier auf dem Bahnhofsvorplatz		
17.08.05	20.00 Uhr	Kabarett mit Lothar von Fersen		
19. - 21.08.05		Kiesseepokal veranstaltet vom Berliner Modellclub e. V.		
27.08.05		Kinderfest im Ortsteil Pätz		
28.08.05	16.00 Uhr	Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde im Festzelt am Sutschketal		
03.09.05		Bürgermeisterpokal - Angeln		
09.09. +10.09.05		Oktoberfest mit „Winfried Stark und den Original Steigerwäldern“ im Festzelt Sutschke Tal		
24.09.05	15.00-18.00 Uhr	Öffentliches Kinderfest im Kinderdorf Zeesener Str. 17 „Eine Reise um die Welt“		
03.10.05		Festsitzung zum Tag der Deutschen Einheit		
22.10.05		Herbstfeuer im Ortsteil Pätz		
29.10.05		Satirischer Abend mit Lutz Stückrath		
06.11.05	10.00 Uhr	Bowling-Brunch im Bowlingtreff Königs-Wusterhausener-Straße		
19.11.05	10.00-18.00 Uhr	Workshop des Vereins für kreative Freizeitgestaltung in der Mensa		
04.12.05		Adventssingen in der evang. Kirche mit dem Männergesangsverein und dem Posaunenchor		
11.12.05		12. Weihnachtsmarkt des Gewerbevereins		

## Unsere Senioren - immer auf Zack !

Ob es bei einer selbst gestalteten Ausstellung mit Exponaten unserer Senioren geht, wie im Gemeindesaal der Gemeinde Bestensee (die übrigens noch einige Zeit zu sehen ist), oder ob es Veranstaltungen des Seniorenbeirates und der Volkssolidarität sind, unsere älteren Menschen und auch Jüngere sind immer aktiv zur Stelle.

So auch zum großen „Frühlings-singen“ am 20. April in der Mensa der Grundschule. Die Erwartungen der Veranstalter waren groß und sie waren sehr unruhig, ob auch alles klappen würde. Denn es hatten sich „berühmte“ Leute angesagt.

Die Erwartungen wurden weit übertroffen. Trotz eines kleinen Obolus von 2,-€ kamen mehr interessierte Bürger, als Stühle vorhanden waren.

Aber es konnten alle untergebracht werden und allen hat diese Veranstaltung sehr, sehr gut gefallen. (So wurde uns berichtet).

Der Herr Lacey von der „Senioren - Singegruppe Teupitz“ die ebenfalls am Grand Prix teilnahmen und den 5. Platz erreichten, brachte mit seinem natürlichen Humor und sehr guten Darbietungen seiner Senioren viel Schwung in die Veranstaltung. Er führte durch das Programm und konnte so manchen Lacher kassieren, für seine Witze und lustigen Einlagen.

Der Höhepunkt war natürlich unser Bestenseer Tenor, Herr Wolfgang Lehmann, Preisträger im Wettbewerb „Grand Prix Goldener Herbst“, der mit seiner außerordentlichen Stimme verschiedene italienische und andere Lieder sang. Es ist ein Ohrenschmaus, ihm zuzuhören.

Als Abschluss präsentierte er uns einen ersten Vorgeschmack auf die Titelverteidigung seines Erfolges, am 5. Juni in Marzahn, mit dem

Lied: „Dein ist mein ganzes Herz ...“. Ganz zuletzt wurde von 2 Frauen noch einmal auf die Ausstellung im Gemeindesaal hingewiesen, indem 3 von den phantastischen, gehäkelten Hüten (von Frau Schulze) vorgestellt wurden. Sie erhielten ebenfalls großen Beifall. Auch die ständige Schreiberin für die MAZ, Frau Susanne Statkova war da, die ebenfalls schon einen Bericht in der Zeitung veröffentlichte. Auch sie zeigte, wie toll diese Hüte aussehen können.

Es war wiederum eine gelungene Veranstaltung unserer Volkssolidarität, gemeinsam mit dem Seniorenbeirat.

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal darauf hinweisen, dass man Mitglied der Volkssolidarität nicht erst als Rentner werden sollte, denn mit den Beiträgen wollen wir ja die Freude unserer alten Menschen an bestimmten Dingen erhöhen. Also, liebe Bestenseer, werden Sie Mitglied der Volkssolidarität.

Liane Alm



### Der Seniorenbeirat informiert:

Die nächste Sitzung des **Seniorenbeirates** findet am **Mittwoch, d. 08.06.2005 um 15.00 Uhr** im Saal des Rathauses, Eichhornstr. 4-5 statt.

Senioren die Anliegen oder Anregungen zur Arbeit des Seniorenbeirates haben, können diese gern in der Zeit von 16.00 - 16.30 Uhr vorbringen.

Die nächste **Bowlingveranstaltung** für Senioren ist am **Montag, 27.06.2005 um 14.00 Uhr** im Bowlingtreff in der Königs-Wusterhausener-Straße. Zu diesem immer fröhlichen Wettbewerb, sind alle Senioren herzlich eingeladen.

### Ihre Volkssolidarität informiert:

Endlich ist Frühling und so führten wir am 26. April unsere 4. Frühlingswanderung durch. Um 10,00 Uhr war Treffpunkt am Preußen-Eck. Wie immer, wurden wir herzlich durch unseren Wanderführer, Herrn Schäffer, begrüßt. Los ging es in Richtung Gräbendorf, zuerst auf den Spuren der ehemaligen Ziegelwerke, immer schön durch den Wald. Aufgelockert wurde die Wanderung durch die Erläuterungen unseres Begleiters bzw. auch durch unsere 4-beinigen Freunde, die zur allgemeinen Erheiterung beitragen. Angetan durch so viel Holz im Wald, ließen wir natürlich lautstark den „Holzmichel“ leben. Dann wurden die Seiten gewechselt und wir überquerten die B 246 und liefen in Richtung See. Nicht nur Herr Schäffer erklärte uns alles fabelhaft auch unsere Mitwanderer wussten allerlei zu berichten. Es war sehr informativ. Am See angekommen nahm unser Charly erst



einmal ein Bad und wir fuhren sangesstark mit einer „hölzner Wurzel“ hinüber. Der Rückweg führte uns am Ufer des Sees entlang bis zur B 179.

Natürlich durfte unsere „Brandenburger Nationalhymne“ nicht fehlen und wir schmetterten sie noch über den See. Frau Teltow hätte wahre Freude an uns gehabt.

Zum Schluss erhielt jeder Teilnehmer ein Touristenabzeichen in Weiß/Gelb-Gold, gefüllt mit leckerer Schokolade als Andenken an diese schöne Wanderung.

Ausklingen ließen wir den schönen Vormittag im Preußeneck bei einem guten Mittagessen, denn die verbrauchten Kalorien müssen schließlich wieder rauf auf die Hüfte.

Herzlichen Dank Herrn Schäffer, dass er wieder einmal seine Zeit uns zur Verfügung stellte, bis zum nächsten Mal.

Ihre Elvira Guhn

### Unsere nächsten Termine:

- 01.07.2005 Radtour zum Gesundheitshotel Neubrück (wer nicht mit dem Rad fahren kann, bitte bei mir melden)
- 25.07.2005 Spreewaldfahrt mit 2 Kahnfahrten zur Polenzschänke
- 10.08.2005 Dampferfahrt rund um die Müggelberge (Seddinsee, Neu Venedig, Köpenick usw.)
- 14.09.2005 Fahrt zum Schloss Rheinsberg

**Ihre Teilnahmemeldungen bitte an:** Elvira Guhn, Bsee, K'Wusterhausener Str. 32, Tel.: 033763/ 61777

### Bibliothek in der Waldstraße 31

hat für Sie an folgenden Tagen geöffnet:

- montags 16.00 – 19.00 Uhr**
- freitags 16.00 – 19.00 Uhr**
- samstags 9.00 – 12.00 Uhr**

Die ehrenamtliche Bibliothekarin Frau Dubiel ist zu diesen Zeiten auch telefonisch zu erreichen unter der Tel.-Nr. 033763 / 63451!





## 4. Bestenseer Seenlauf am 19. Juni 2005

**Veranstalter:** VSG 1990 Bestensee,  
**Gesamtleitung:** Siegfried Mücke  
 Tel. 033763/64431  
**Meldeanschrift:** Gemeindeamt Bestensee,  
 Frau Pichl  
 Tel.: 033763/ 99843  
 Fax: 033763/ 63489  
 Email: pressestelle@bestensee.de

**Start:** 10.00 Uhr Goethestrasse (Sporthalle)  
**Wettkampfstrecken:** 3,5 km 7,5 km 16,0 km  
**Klassen:** Kinder, Jugendliche, Erwachsene  
**Meldungen:** Angabe von Namen, Vornamen, Geb.-Datum,  
 Altersklasse, Verein  
**Startgebühren:** Kinder und Jugendliche bis 16. Jahre frei  
 Erwachsene 3 Euro  
**Wertung:** 3,5 km Siegerpokal für Mädchen und Jungen  
 7,5 km Siegerpokal für Frauen und Männer  
 16,0 km Siegerpokal für Frauen und Männer  
**Betreuung:** Umkleide- und Waschräume in der Sporthalle.  
 Getränke- & Essenversorg. an der Sporthalle.  
**Anfahrt:** Autobahnabfahrt Königs Wusterhausen oder  
 Mittenwalde.  
 Mit dem Zug von Berlin: S- Bahn b. Königs  
 Wusterhausen, dann 2 Stationen in Richtung  
 Cottbus.  
**Treff:** Sporthalle in der Goethestrasse.  
 (400 m vom Bahnhof)

**Haftung:** Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

**Bekanntmachung und Ergebnisse  
im Internet unter: [www.bestensee.de](http://www.bestensee.de)**



## Schützenfest am 25. Juni 2005 auf dem Festplatz vor dem „Haus der Vereine“ in der Waldstraße

Der Bestenseer Schützenverein lädt auch im Jahr 2005 alle Interessenten herzlich zum traditionellen Schützenfest ein.

Wie in jedem Jahr startet der Festumzug **um 10.30 Uhr** mit den Schützen aus Bestensee und den Gästen aus Gallun, Prieros, Teupitz, Königs Wusterhausen und Przemet am Preußeneck.

Bei einem Zwischenstopp in der Mensa der Grundschule gibt der Schützenkönig des Jahres 2004 Günter Beierke einen würdigen Ausstand für alle anwesenden Schützen.

### 12.30 Uhr offizielle Eröffnung

Gegen 12.30 Uhr treffen die Teilnehmer des Festumzuges auf dem Festplatz vor dem „Haus der Vereine“ in der Waldstraße ein. Nach der Eröffnungsrede und der Überreichung der Fahnenbänder an die Gastvereine gibt das Böllerkommando den Startschuss zum offiziellen Beginn des Schützenfestes.

### Wilder König, Wilde Königin

Alle Gäste können ihre Schießkünste mit der Armbrust unter Beweis stellen. Der Wilde König und die Wilde Königin werden ermittelt. Bereits in den Vorjahren gab es hierbei spannende Wettkämpfe zu bewundern. Den Siegern des Jahres 2005 winken wieder Sachpreise und die Königs- bzw. Königinnenschärpe sowie jeweils eine Urkunde.

### Luftgewehrschießen

Alle Besucher können am Luftgewehrschießstand hier ihre Schießkünste zeigen. Es können Blumen geschossen werden. Gleichzeitig wird der beste Scheibenschütze ermittelt.

### Höhepunkte für Kinder

Bei einem Familienfest, dürfen die Kinder nicht zu kurz kommen. Auch hier wird für Überraschungen gesorgt.

### Gaumenfreuden

Wir bieten Ihnen auf dem Festplatz herzhaftes vom Grill. Die Frauen der Bestenseer Schützenfreunde stellen selbstgebackenen Kuchen und Kaffee bereit.

### Abends Ausklang mit Musik

Ab 19.00 Uhr gibt's im Festzelt Tanzmusik. Damit kann ein erlebnisreicher Tag gemütlich ausklingen.

*Na dann: Gut Schuß 2005*

Bestenseer Senioren-Sommerfest auf dem Wasser

## Wir laden ein zur Dampferfahrt! Schlösser-Tour

am 18. August 2005 von 15.00 - 17.00 Uhr

### Abfahrt mit dem Bus ab Bestensee

- \* Bushaltestelle Mozartstraße 13.15 Uhr
- \* Wiesengrund/Thälmannstraße 13.20 Uhr
- \* Hauptstraße (Theek) Bushaltestelle 13.25 Uhr

Ankunft in Bestensee ca. 18.00 Uhr

### Kartenvorverkauf ab sofort bis 30. Juni 2005

- \* Fontane Apotheke, Einkaufszentrum Zeesener Straße
- \* Gerlindes Jeans-Eck, Einkaufszentrum Hauptstraße
- \* Seniorentreff Glunzbusch

Unkostenbeitrag pro Person: 5 Euro

## Bestensee im Internet

Die Homepage der Gemeinde Bestensee findet man unter:

<http://www.bestensee.de>

oder über den Suchbegriff: Bestensee in den Suchmaschinen Ihrer Provider.

Neben historischen Daten, kann man auf diesem Wege verschiedenste Informationen z. B. über Freizeit, Erholung und Bauen, Öffnungszeiten der Verwaltung und Veranstaltungstipps erfahren.

seit 100 Jahren  
**GAS Neumann**

**Ihr Partner  
für Erd- & Flüssiggas**

- \* Planung & Installation von Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsanlagen
- \* Wartungs- & Servicedienst
- \* Notdienst
- \* Gas- & Geräteverkauf
- \* Gas-TÜV (Überprüfung von Gas-Anlagen)

**Hauptstraße 84, 15741 Bestensee**  
 Tel.: (03 37 63) 6 33 27 / 6 09 10  
 Fax: (03 37 63) 6 66 49 / 6 09 11 [www.Gas-Neumann.de](http://www.Gas-Neumann.de)

## F - und E - Junioren mit dem Bus in Havixbeck



vorn: Felix Zibula, (1. Reihe v. li. n. re. :) David Drescher, Tim Weidling, Dennis Majuntke, Toni Schulz und Heiko Wilmanowski, (2. Reihe v. li. n. re. :) Jonas Kostrzewa, Georg Sperling, Paul Gladenick, Marius Seide, (hinten.) Alex und Annett

Letzten Mittwoch und Donnerstag (4./5.05.2005) waren wir in unserer Partnerstadt Havixbeck eingeladen. Natürlich sind wir da gewesen um Fußball zu spielen.

Die F-Junioren und ihre Eltern schliefen im Vereinsgebäude. Wir, die E-Junioren, schliefen im Zelt und haben in der Nacht zum Donnerstag fast alle gefroren. Am nächsten Morgen war der Rasen nass, aber die E-Junioren haben trotzdem drauf gespielt, auch wenn nur für kurze Zeit. Dann gab es auch schon Frühstück. Danach haben sich die F - Junioren

umgezogen. Aber ihr Turnier war nicht so erfolgreich. Den letzten Platz haben sie belegt.

Nun kamen die E-Junioren an die Reihe. Aber wir haben leider auch den letzten Platz gemacht. Natürlich hatten wir Chancen: die erste Möglichkeit zum Tor hatte Georg Sperling, die zweite Dennis Majunke und die letzte große Chance hatte Jonas Konstzewa.

Noch vor unserem Turnier waren wir in der City. Dort haben wir Eis gegessen und herausgefunden, wie viele Einwohner Havixbeck hat: nämlich über 10.000 Einwohner. Und auch, wie



der Bürgermeister heißt: Klaus Gottschling. Auf der Rücktour haben wir bei Mc Donalds angehalten, weil die Eltern der F-Unionen einen Deal gemacht haben: „Wenn ihr ein Tor erzielt, dann halten wir bei Mc Donalds an.“ Das ist auch passiert. Nun ging es mit unserem Bus weiter. Nach ein paar Stunden sind wir fast alle eingeschlafen. Die einzigen, die noch wach waren, waren Felix, David, Jonas und Tim. Unser Betreuer, Martin Sperling, hat

gesagt: „Die anderen Kinder schlafen alle, weil sie gekämpft haben.“ Um 0:30 Uhr waren wir wieder in Bestensee an der Schule. Es war ein kurzer aber schöner Ausflug. Wir bedanken uns beim Busunternehmen Palm aus Halbe und bei unseren Betreuern Detlef Bredow, Heiko Wilmanowski, Martin Sperling und Annett Kostrzewa. *Georg Sperling E-Junioren*



**SV Grün-Weiß-Union**  
Bestensee - Fußball  
[www.union/Bestensee.de](http://www.union/Bestensee.de)

## Feiern Sie mit uns: Sommerfest am 18. Juni auf dem Sportplatz am Todnitzsee

Nach Umbauarbeiten am Vereinsgebäude und der Schaffung eines Kunstrasenplatzes möchte der Fußballverein Union Bestensee den neu gestalteten Sportplatz am Todnitzsee vorstellen und das erfolgreiche Abschneiden unserer 1. Mannschaft in der Landesklasse feiern.

### UNSER PROGRAMM:

10.00 Uhr - 12.30 Uhr: Nachwuchsturnier der F - und E- Junioren  
12.30 Uhr - 15.30 Uhr: **Kulle-Purann-Turnier** der Alt-Herrenmannschaften u. a. mit der:

- Mannschaft vom Kiessee Bestensee
- Traditionsmannschaft Wildau
- Bestenseer Vätermannschaft
- AH Union Bestensee

nachmittags: **Turnier der 1. Männermannschaften** u. a. mit:

- SV Teupitz - Groß Körös
- Wacker Motzen
- SV Union Bestensee

Des Weiteren finden Auftritte der Bestenseer Hundestaffel und des Aerobic-Vereines statt.

Für unsere kleinen Gäste:

- ☺ Hüpfburg
- ☺ Ponyreiten
- ☺ Torwandschießen u. v. m.

Ab 19:00 Uhr spielt die Gruppe „ASGARD“ zum Tanz auf.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Der Vorstand*



**Wir führen durch VORBEREITUNGSLEHRGÄNGE für die 2. ANGLERPRÜFUNG am 02.07.2005 in Lübben**

<b>Lehrgänge:</b>	Intensivlehrgang	Intensivlehrg.
jeweils 10-16 Uhr	25.06+26.06.05	22.06.+24.06.05
<b>Ort d. Durchführung:</b>	Bestensee	Lübben
<b>Anmeldeschluss:</b>	16.06.2005	16.06.2005

Bitte beachten Sie die Anmeldeverfahren für Lehrgänge und Prüfung! Information und Anmeldung!

## Märkischer Anglerhof

Angelfachgeschäft/Anglerschule/Angeltouristik  
Hauptstraße 48 • 15741 Bestensee  
Tel.: (033763) 63158 • Büro: (033763) 63477 • Fax: (033763) 61999  
Besuchen Sie uns im Internet: [www.maerkischer-anglerhof.de](http://www.maerkischer-anglerhof.de)



## Männergesangsverein Bestensee 1923 e.V.



### Muttertagskonzert im Festzelt am Sutschketal

Der Männergesangsverein Bestensee hatte am Sonntag d. 08. Mai 2005 zu einem großen Muttertagskonzert eingeladen. Als Mitwirkende waren geladen,

- Der Gemischte Chor „Liedertafel Senzig“
- Der Frauenchor Bestensee
- Die Musikschule Fröhlich
- Kinder der Kita in Bestensee

Als Gäste konnten wir weiterhin unseren Bürgermeister Klaus-Dieter Quasdorf sowie von Kreis-sängerbund der Vors. Horst Sauerwald begrüßen.

Durch das Programm führte unser Sangesbruder Jürgen Burow.

Diese Veranstaltung wurde gleichzeitig genutzt um langjährige Mitglieder unseres Chores auszuzeichnen:

- Reiner Sauerbrei für 30 Jahre Chorgesang
- Udo Hübner für 20 Jahre Ehrennadel in Bronze.

Danken möchten wir Klaus Ludwig, der die Technik für diesen Tag übernahm.

Als Einlage trug Günther Sauer-

brei das Gedicht „Der Blusenkauf“ vor.

Das alle Darbietungen gefielen und dass, das Muttertagskonzert in Bestensee wieder ein Erfolg war, brachten die Gäste mit herzlichen Beifall zum Ausdruck.

Wir danken den Sponsoren für ihren Beitrag zu dieser Veranstaltung.

- den Wirtsleuten Gutzeit
- Gärtnerei Koch
- Print Service T. Fröhlich
- Bäckerei Wahl
- Bäckerei Schüren
- Gärtnerei Koch
- Malerbetrieb Höpfe
- Fußbodenverleger Olaf Voigt
- Fußpflege Frau B. Dubiel
- Für den Bilderbeitrag Rotophot GmbH, Bestensee
- Auch den Helfern am Kaffee und Kuchenbasar ein großes Dankeschön.

Die vielen Kuchen Spenden von unseren Mitgliedern waren ein großer Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung.

*Der Vorstand des MGV*



**SEVEKA®**

### Karate-Turniere

Am 23.04. besuchten 3 Wettkämpfer der Selbstverteidigungs- und Kampfsportschule Zeesen / Bestensee e. V. mit ihren beiden Betreuern Thomas Herde und Philipp Strasberg das 8. Offene Oderbruch Karate-Pokalturnier in Letschin und kehrten mit 3 ersten

Plätzen zurück. Die Plazierungen:

Michael Poczatek	1. Platz , Leichtkontakt
Marvin Mirtschin	1. Platz , Bodenkampf
Julia Eggert	1. Platz , Bodenkampf.



Weitere Infos auf [www.seveka.de](http://www.seveka.de).

### Noch Plätze

### im Sommerferienlager frei!!!

Vom **12.07. - 23.07.2005** organisiert der Stadtjugendring Königs Wusterhausen e.V. für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 15 Jahre ein Ferienlager im Ostseeferienzentrum Markgrafenheide bei Rostock. Dafür sind noch Plätze frei. Die Teilnehmer können sich bei Sport und Spiel, Sonnen, Baden, Neptunfest, Geländespiel, Nachtwanderung, Lagerfeuer mit Gitarre, Grillen, Diskotheken, Kino und verschiedenen Ausflügen aktiv vom Schulstress erholen. Untergebracht sind die Kids in festen Steinbungalows in 4- und 6- Bett-Zimmern mit Aufenthaltsraum, zum objekteneigenen Strand sind es

nur wenige Meter. Die Betreuer sind seit vielen Jahren „Markgrafenheideerfahren“ und natürlich pädagogisch ausgebildet. Die An- und Abreise erfolgt in modernen Reisebussen von Königs Wusterhausen direkt ins Objekt. Der Preis pro Teilnehmer beträgt 299,00 €. Anmeldungen werden von Montag bis Freitag in der Zeit von 11.00 Uhr - 19.00 Uhr unter der Telefonnummer 03375 / 294658, per Mail unter [sjr@tfh-wildau.de](mailto:sjr@tfh-wildau.de) und postalisch beim Stadtjugendring KWh e.V., Erich-Weinert-Straße 9 in 15711 Königs Wusterhausen entgegengenommen.

**Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe  
ist am 15.06.2005**

Vor kurzem musste eine Podiumsdiskussion abgesagt werden, weil der Hauptreferent wegen einer Herz-Kreislauf-Krankheit absagen musste. Die Folgen sind hoffentlich bald überwunden. Aber dies Beispiel soll zeigen, dass es nicht immer ein Unfall sein muss, der zur Berufsunfähigkeit führen kann. Die Notwendigkeit sich gegen dieses Risiko abzusichern, wird auch vom Bund der Versicherten empfohlen, der dies als unbedingt notwendig und für ebenso unverzichtbar hält, wie eine Haftpflicht-Versicherung. Hier nun die Ergänzung zu den Informationen im April-Heft.

Die Berufsunfähigkeitsversicherung schließt die finanziellen Lücken, die bei Erwerbs- oder Berufsunfähigkeit spätestens ab der 78. Woche auftreten. Zu diesem Zeitpunkt stellt die gesetzliche Krankenversicherung die Lohnfortzahlungen vollständig ein. Die gesetzliche halbe (noch täglich 3 - 6 Stunden arbeitsfähig) oder die ganze Erwerbsminderungsrente (täglich maximal noch 3 Stunden arbeitsfähig) richtet sich nach der Altersrente, hängt aber von vielen individuellen Faktoren ab. Sofern die Erwerbsminderung überhaupt anerkannt wird bzw. keine Ver-

### Versicherungs-, Finanzierungs- und Anlagetipp Ihre Fragen - unsere Antworten - Ihre Risikoabsicherung

## Heute : Nochmals Berufs- und Erwerbsunfähigkeits - Versicherung

weisung auf einen anderen Beruf erfolgt, sind die Renten auch mehr als knapp bemessen. Bei halber Umschulung in einen anderen Beruf, unabhängig davon, ob man eine neue Arbeitsstelle findet oder nicht.

Antrag abgelehnt!

Das Gehalt ist nicht alles -  
aber ohne Einkommen ist  
alles nichts!

Spreewaldstraße 3 • 15741 Bestensee  
Tel.: 033 7 63 / 20 3 22 • Fax: 0 33 7 63 / 20 3 23  
Funk: 0170-8143190 • eMail: michael.kuttner@t-online.de  
Terminvereinbarungen nach Ihren Wünschen

Rente kann man mit nur ca. 15 bis 20 % und bei voller Rente mit ca. 30 - 35 % der bisherigen Bruttoeinkünfte rechnen. Also mehr als wenig genug. Abgesehen davon, dass ständig eine Überprüfung der Krankheit erfolgt und die gesetzliche Rente jederzeit auch wieder verändert oder gar ganz gestrichen werden kann, vor allem nach einer

Die private Berufsunfähigkeits-Versicherung dagegen zahlt die im Vertrag vereinbarten Renten, die dann auch unverändert für die vereinbarte Laufzeit bis zum Vertragsende gezahlt werden. Eine Verweisung ist bei vielen Anbietern ebenso ausgeschlossen wie die Kürzung oder gar Streichung der Rente. **Aber der Teufel liegt auch**

hier wie so oft im Detail und die Bedingungen der einzelnen Versicherer sind doch sehr unterschiedlich. Marktführer ist hier nach wie vor der Gerling Konzern. Dies wurde erst kürzlich wieder in einer veröffentlichten Untersuchung der Rating Agenturen Franke und Bornberg sowie Morgan & Morgan bestätigt.

Vor allem für Jugendliche ist diese Absicherung unabdingbar, denn Sie erhalten während der Ausbildung, oder aber auch danach noch keinerlei Leistungen aus der gesetzlichen Versicherung, da auch noch nichts eingezahlt wurde. Also ein weiterer Grund sich ganz individuell beraten zu lassen. Wählt man dann noch eine Vertragsvariante mit „Geld zurück“ - Effekt, dann bekommt man seine eingezahlten Prämien nicht nur zurück, wenn der Leistungsfall nicht eingetreten ist, sondern auch dann, wenn die Berufs- oder Erwerbsminderungsrente gezahlt wurde.

Seien Sie doch einfach neugierig und fragen mich vor allem nach den Details, die hier aus Platzgründen nicht alle erwähnt werden konnten.

Ihr Dr. Michael Kuttner

Meisterbetrieb  
**GRUNER**  
BAUKLEMPNEREI  
DACHDECKEREI

Dachrinnen • Fallrohre • Schornsteineinfassungen  
Metalldächer mit Dachsteinprofilen  
Dacheindeckungen mit Prefa sowie Schweißbahnen

Am Glunzbusch 6  
15741 Bestensee

Telefon: (03 37 63) 6 34 32  
Telefax: (03 37 63) 6 22 56

BESTATTUNGS  
INSTITUT  
WERNER ZAK

Potsdamer Straße 5 • 15711 Königs Wusterhausen  
Bergstraße 43 • 15745 Wildau • Telefon 03375-554970  
W.-Rathenau-Str. 14 • 15732 Schulzendorf • Tel. 033762-48810

Tag und Nacht 03375-554970

### Bezugsmöglichkeiten & -bedingungen des Amtsblattes für die Gemeinde Bestensee - Der „Bestwiner“

Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und ist für die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner im Rathaus der Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4 - 5, im Hauptamt während der öffentlichen Sprechzeiten kostenlos erhältlich.

Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter der oben genannten Anschrift der Gemeinde Bestensee bezogen werden.

Auf das Erscheinungsdatum wird im aktuellen Amtsblatt hingewiesen.

Hauptamt

Gegen eine Spende von 10 Euro kann dieser **keramische Gedenktaler**, der anlässlich der bevorstehenden 700-Jahr-Feier von Bestensee entworfen und hergestellt wurde, ab sofort im Bürgerbüro der Gemeinde Bestensee erworben werden. Sichern Sie sich ein Exemplar, um sich später erinnern zu können. Irgendwann kann er Seltenheitswert haben. Ihre Spende kommt selbstverständlich der 700-Jahr-Feier im Jahr 2007 zugute.



Rechnungsmäßig gehörte die Postagentur Groß Besten zum Postamt Halbe. Franz Blume schreibt weiter: „Zur Postagentur gehörten: Großbesten, Kleinbesten, Körbiskurg, Pätz mit Liepe, Gut Marienhof, Försterei Sauberg, Försterei Dubrow, Försterei Fraunsee, Försterei Neubrück, Bahnwärterhaus Klepsch und Abbau Lemke. Auch die Postsendungen für die Postagenturen Gräbendorf und Prieros wurden sonntags durch einen Boten zu Fuß nach diesen Orten befördert. Im Anschluss hieran hatte dieser Bote die Post in Prieros, Prierosbrück und Försterei Prieros zuzustellen. Groß Besten hatte an Werktagen drei und an Sonntagen eine Zustellung. Auf den Ziegeleien Pätz, Kamerun und Hornemann in Körbiskrug waren durchschnittlich etwa 1200 Personen beschäftigt, die größtenteils aus Schlesien, Lippe Detmold und Posen stammten. Diese Personen unterhielten einen regen Postverkehr. Infolge steter Zunahme des Postverkehrs musste an eine Vergrößerung der Post, gedacht werden. Deshalb wurde im Jahre 1909 mit dem Bau eines neuen Postgebäudes begonnen. Die Baupläne hierzu lieferte die Reichspostdirektion Potsdam und unter deren Leitung und Aufsicht wurde auch das Gebäude errichtet.“

In einem Schreiben der Kaiserlichen Ober-Postdirektion an den

## Die Entwicklung der Post (2)

Amtsvorsteher in Königs Wusterhausen vom 8.9.1908 lesen wir dazu: „Mit dem Postagenten Scholz in Großbesten ist diesseits wegen Errichtung eines Mietposthauses daselbst ein Vertrag geschlossen worden, nach dem das Gebäude zum 1. April 1909 fertiggestellt werden muß. Mit Rücksicht auf die Kürze der Bauzeit wird ersucht, die Genehmigung zu dem Bau dem Postagenten Scholz, der in den nächsten Tagen dieserhalb dort vorstellig werden wird, tunlichst bald erteilen zu wollen.“

Weiter schreibt Franz Blume: „1927 kaufte die Deutsche Reichspost das bisher in privater Hand befindliche Postgebäude.

Bereits im Jahre 1910 wurde die bisherige Postagentur aufgehoben und ein Postamt in dem neuen Postgebäude eingerichtet. Gleichzeitig wurden dem Postamt Groß Besten auch die Postagenturen Gräbendorf und Prieros, die bis dahin zum Postamt Königswusterhausen gehört hatten zugeteilt.

Seit 1912 besteht in Bestensee eine Fernsprechvermittlungsstelle, die mit dem Postamt vereinigt ist.

Die Verkehrsverhältnisse und die Verkehrslage bedingten eine immer weitere Ausdehnung des Geschäftsumfanges des Postamtes. Folgende Orte gehörten in jener Zeit zum

Postamt:

Gallun, Motzen, Motzenmühle, Töpchin, Sputenberg, Egsdorf, Neuendorf, Tornow, Schwerin, Groß Köris, Löpten, Klein Köris, Neubrück, Pätz, Gräbendorf, Gussow und Prieros sowie alle um diese Orte gelegenen Siedlungen, Güter, Ziegeleien und Förstereien.

hof; viele Bekannte und Ortsangehörige hatten sich eingefunden. Auch der Bauernsohn Georg Schärlicke sowie der junge Lehrer Röser aus Prieros hatten sich auf dem Bahnhof zur Abfahrt nach ihren Regimentern eingefunden. Wir nahmen herzlich Abschied, wünschten ein „Lebewohl“ und legten uns die Frage vor; ob und wann wir die jungen Krieger wiedersehen würden? Stündlich wurde der Mobil-



Hauptstraße am Kaiserlichen Postamt, ca. 1912

In den vorstehend genannten Orten sind Zweigpostämter und Poststellen errichtet worden. Die Postsendungen wurden mit Kraftwagen dorthin befördert.“ Die Postsendungen in Groß Besten wurden vom Bahnhof zum Postgebäude mit einer handgeschobenen Karre transportiert, wie sie auf dem ersten Foto in Teil 1 des letzten Bestwiners abgebildet ist.

Dass die Telegrafienstelle in der Post wichtig für die Vorbereitung und Durchführung des 1. Weltkriegs war, beweist die Aufzeichnung von Hauptlehrer Schönemann in der Schulchronik: „Am 1. August 1914 früh um 1/2 8 Uhr erhielt Herr Trebbow eine telegraphische Einberufung zu einer militärischen Übung auf unbestimmte Zeit beim Infanterie Regiment Nr. 20. Mittags begleiteten wir ihn zum Bahn-

machungsbefehl erwartet. Der Bahnhofswirt R. Purann saß auf der Post als Depeschbote und harpte seiner Verwendung. Abend 6 1/4 Uhr traf der Befehl ein. Der Gemeindevorsteher und ich gingen durch den Ort und befestigten die roten Zettel an den verkehrsreichsten Punkten an Zäunen oder Häusern.“

Auf eine lange Amtszeit als Vorsteher des Postamtes konnte Postmeister Feierabend verweisen, der 1932 sein 40-jähriges Dienstjubiläum beging. Von 1929 bis zum Beginn der nationalsozialistischen Herrschaft war er auch Gemeindevertreter, Schöffe und Stellvertreter des Bürgermeisters Sievers.

Kurt Redenz schreibt zur weiteren Entwicklung der Post: „Am 1.5.1934 wurden die Postagenturen Gräbendorf und Prieros aus dem



Planungszeichnung der Post 1909



Postamt ca. 1914



Postamt in den 60ern



heutige Ansicht des Postamtes

Amtsbereich von Groß Besten herausgenommen und dem Hauptpostamt Königs Wusterhausen unterstellt. Am 1.10.1934 wurde die Postagentur Motzen-Mühle aus dem Amtsbereich Königs Wusterhausen herausgenommen und dem Postamt Groß Besten übergeben. Im Jahre 1936 wurde die Landpostverkräftung mit der Linie Groß Besten-Gallun-Töpchin eingerichtet. Außer Postsachen wur-

den auch Personen befördert.

Am 1.10.1938 wurde das Zweigpostamt Teupitz aus dem Amtsbereich Bestensee herausgenommen. Am 1. Juli 1943 wurde das Postamt Bestensee als Zweigpostamteingruppiert und dem Postamt Königs Wusterhausen unterstellt. Gleichzeitig wurden alle Posteinrichtungen des Landpostbezirkes aus dem Amtsbereich Bestensee herausgenommen. Am 1.8.1944 wurde die Landpostverkräftung nach Töpchin aufgehoben. Im Mai 1945 erfolgte die Schließung des Zweigpostamtes Bestensee.

Im August 1945 wurde der Postbetrieb wieder aufgenommen. Die Barfreimachung der Postsendungen erfolgte mit dem Stempel „Gebühr bezahlt“ und handschriftlichem Vermerk.

Mit der Herausgabe der neuen Wertzeichen der OPD Potsdam 1945 erfolgte die Barfreimachung mit Marken.

Am 1.12.1951 wurde das ZwPA Bestensee dem Hauptpostamt Zossen unterstellt. Am 1.10.1956 wurde die neue Postlinie Egsdorf-Neuendorf Motzen-Groß Köris-Teupitz eingerichtet.

Am 1.10.1959 erfolgte die Unterstellung des Postamtes Bestensee dem neuen Hauptpostamt Königs

Wusterhausen. Seit dem 1.1.1995 mit der Bildung der Deutschen Post AG, Postfiliale Bestensee und der Niederlassung Zossen der Deutschen Post AG unterstellt.“

Seit dem 1. November 1998 ist das Gebäude im Privatbesitz der Familie Schäfer, nachdem die Deutsche Post AG den Betrieb der selbst betriebenen Filiale beendete und eine Partnerschaft mit einer privaten Postagentur anstrebte. Die Postagentur ist wichtiger Teil des Geschäftes „Büro- und Schreibwaren“ der Betreiberin Marlies Schäfer. Als weiteres Gewerbe beherbergen die Räumlichkeiten ein

Küchenstudio. Seit dem Betreiberwechsel 1998 wandelte sich sowohl das Äußere des Gebäudes mit dem Vorplatz als auch die Vielzahl von Serviceleistungen des Geschäftes zum Positiven, so dass die Post heute, nicht zuletzt auch durch die freundliche und kompetente Bedienung, ein gern besuchter Ort ist. *Ihr Ortschronist W. Purann*

**Quellen:** Franz Blume, Heimatchronik; Kurt Redenz, Postgeschichte von Groß Besten/Bestensee; Bauamt Bestensee; histor. Postkarten: Marcel Dreger, Rene Schulze

## Rathaus - Gemeinde Bestensee

Eichhornstr. 4 - 5, 15741 Bestensee

### SPRECHZEITEN:

Dienstag: 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag: 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 15.30 Uhr

**Termine nach vorheriger Vereinbarung sind an folgenden Tagen möglich:**

Montag u. Mittwoch: 9.00 - 12.00 u. 13.00-15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr

**Da bin ich mir sicher.**  
Informationen über die günstigen Versicherungs- und Bausparangebote der HUK-COBURG erhalten Sie von  
**Marion Bethge**  
Goethestr. 11 • 15741 Bestensee  
Tel.: 03 37 63/ 6 46 60  
Sprechzeiten:  
Mo., Mi., Fr. 17.00-19.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**HUK-COBURG**  
Versicherungen · Bausparen



Bei einer Radtour konnte Frau Dagmar Jaschen aus Bestensee die „Hochzeit“ des Storchepärchens im Nest in der Thälmannstraße beobachten und hat dieses besondere Ereignis gleich fotografisch festgehalten. Vielen Dank für diesen Schnappschuss!

**bredow** a u t o h a u s

**VOLVO Vertragshändler & -Werkstatt**

Kirchsteig 1 - 2 • 15711 Königs Wusterhausen  
Tel.: (0 33 75) 29 03 80  
www.ahbredow.de

### Presseinformation

## Brandenburger Landwirtschaftsausstellung brach Besucherrekorde 5.5. bis 8.5.2005

Am 5.5.05 eröffnete Ministerpräsident Matthias Platzeck die 10. Brandenburger Landwirtschaftsausstellung BRALA in Paaren Glien.

Am Herrentag wurde der Besucherrekord gebrochen. Über 15.000 Menschen schlenderten über das Ausstellungsgelände.

Vom Zuchtbullen bis zum Hühnerei war alles vertreten. Die Hühnereier stammten aus Bestensee. Landkost-Ei war wieder mit dabei. Informationen rund um's Ei und die Eierkönigin Isabell immer in der Nähe.

Geschäftsführer Dr. Heinz Pilz: „Vom Eierverkauf auf der BRALA

können wir nicht leben, aber als Plattform für die Präsentation der Eiervermarktung schätzen wir die Landwirtschaftsausstellung sehr.“

Die Eierkönigin Isabell begleitete den Ministerpräsident Matthias Platzeck und Landwirtschaftsminister Dr. Dietmar Woidke auf deren Rundgang. Einhellig war die Meinung: Brandenburg hat die schönsten Königinnen!

Am 7.5. überreichte Landwirtschaftsminister Woidke an Herrn Dr. Pilz, Geschäftsführer der Landkost-Ei, den Tierzuchtpreis des Ministeriums für hervorragende Leistungen in der Tierzucht und Tierhaltung.



Matthias Platzeck zur Brala-Eröffnung, Erntekönigin, Milchkönigin und Eierkönigin Isabell I. Foto Landkost-Ei.

## Am 11.6. heisst es wieder: Landpartie bei Landkost-Ei

Das Landkost-Team freut sich über Ihren Besuch zur Landpartie am 11.6.2005. Um 10.00 Uhr geht es los. Die Brandenburger Eierkönigin Isabell I. eröffnet die Veranstaltung mit weissen Tauben. Händler werden wieder Produkte aus der Region anbieten und die Band „Tramp“ sorgt für beste musikalische Unterhaltung.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens vorgesorgt. Spiele & jede Menge Spass.

Dabei sollten die Besucher es nicht versäumen, die Kutschfahrten zur Farmbesichtigung zu nutzen. Auch die Zentralpackstelle öffnet die Tore.

**Termin unbedingt vormerken!**



## Ab sofort Fahrradverleihverbund

### Bestensee

Bahnhofsgaststätte Engert  
Am Bahnhof  
15741 Bestensee  
Tel. 033763/65070

### Töpchin Draisinenbahn

Berlin-Brandenburg GmbH & Co KG  
Fürstenwalder Str. 7  
15528 Spreenhagen  
033633/69080

### Motzen

Hotel-Residenz  
Am Motzener See  
15741 Motzen  
Tel. 033769/850

Mietpreise:	pro Tag 8.00 - 18.00 Uhr	- 13.00 Euro
	½ Tag - 5 Stunden	- 7,00 Euro
Zusatz:	Transfergebühr:	5,00 Euro
	Havarieversicherung:	5,00 Euro

### Auto & Anhänger - Service




Kfz.-Meisterbetrieb  
Gartenstraße 35 • 15749 Ragow  
Tel.: (033 7 64) 20 589, 2 15 53 • Fax: (033 7 64) 2 15 52

Preiswerter Kfz-Sofortservice, Unfallinstandsetzung,  
Ersatzwagen, schnell & fachgerecht, Versicherungsformalitäten

- ☆ Anhängerkupplungen kompl. Inkl. TÜV-Abnahme
- ☆ Ersatzteilverkauf - preisgünstig, schnell, mit Qualität
- ☆ Groß- & Einzelhandel
- ☆ Sommerreifen günstig!



#### Motorrad-Reparatur & Ersatzteilverkauf

Fragen Sie uns! Wir machen Ihnen ein persönliches Angebot für Ihr Fahrzeug zu einem Top-Preis!



## KAMINE

Öfen • Schornsteine • Fliesen

Neue Ausstellung!

Kamin- & Ofenstudio

Hauptstraße 10  
15741 Bestensee

☎ 033763-229 19

**Elektroinstallationsbetrieb**  
**WEGNER**  
 Elektrotechnikermeister Marcus Wegner

- **Elektroinstallation** in Wohn- und Industriebauten
- **Kurzfristige Errichtung** von **Baustromanlagen**
- **Kommunikations- & SAT-Anlagen, ISDN**
- **Störungsdienst** unter Tel.-Nr.: 01 77 / 2 15 72 96

---

Marktcenter, Zeesener Str. 7 • 15741 Bestensee  
 Telefon: 03 37 63 / 6 16 85 • Fax: 03 37 63 / 6 50 74



**Fontane Apotheke**  
 B E S T E N S E E

Marktcenter  
 Zeesener Str. 7  
 15741 Bestensee  
**Unser Beratungs-Tel.:**  
 (03 37 63) 6 14 90



**MOSQUITO**  
 Zeckenkarte



**Zecken entfernen**  
 einfach und sicher

**Sonderangebot**  
**des Monats Juni:**



**Autan® schützt auch vor Zecken!!!**

**Topangebot: Autan® activ Spray 100ml 5,70 €**

*Ihr Apotheker Andreas Scholz & Team*

**Ihre Gesundheit in guten Händen**

**TUI TRAVEL Star RB Reisen**

**Unsere RIU Preis Mai Lights**

<p><b>Mallorca,</b>                  **** RIU Camp de Mar                  1 Woche im DZ                  mit Alles inklusive                  Abflug 23.05. ab                  Schönefeld, p.P.  <b>€ 479,-</b></p>	<p><b>Tunesien,</b>                  **** RIU Palace Ocean                  1 Woche in Suite mit HP                  Abflug 27.05. ab                  Schönefeld, p.P.  <b>€ 569,-</b></p>	<p><b>Andalusien,</b>                  **** RIU Chiclana                  1 Woche im DZ                  mit Alles inklusive                  Abflug 27.05. ab Topel,                  p.P. <b>€ 589,-</b></p>
<p><b>Kuba,</b>                  **** RIU Tanques                  2 Wochen im DZ                  mit Alles inklusive                  Abflug 29.05.                  ab Schönefeld, p.P.  <b>€ 999,-</b></p>	<p><b>Dom.Republik,</b>                  ****RIU Hotel                  2 Wochen im DZ                  mit Alles inklusive                  Abflug 31.05. ab                  Schönefeld, p.P.  <b>€ 899,-</b></p>	<p><b>Lanzarote,</b>                  **** RIU Paraiso Resort                  1 Woche im DZ                  mit Alles inklusive                  Abflug 31.05. ab Topel,                  p.P. <b>€ 579,-</b></p>

Bei Anstufung bis zu über 15.000 € ist Maximumgarantie

**15741 Bestensee • Friedenstraße 24**  
 Tel.: 033763/63617 • Fax: 033763/63618 • [www.rbreisen.de](http://www.rbreisen.de)  
**Ihr Reisebüro mit Flughafentransfer!**

## Der Gesundheitstip

### Zeckenalarm

- Die Zecke lauert überall in der Natur. Daher ist jeder gefährdet, der sich in der Natur aufhält: z.B. beim Camping, bei Fahrradtouren oder sogar im heimischen Garten. Kinder spielen gerne draußen und sollten in jedem Fall geschützt werden.
- Zecken lauern nicht nur auf Bäumen, sondern auch im Gebüsch, in dichten Gräsern oder auch im Gehölz bis zu 1,50 m Höhe. Von März bis November werden die Zecken aktiv, um das Blut von Tieren oder Menschen zu saugen.
- Hierzu sucht sich die Zecke warme und gut durchblutete Hautstellen, wie Hals, Arme und sogar Genitalien. Sie betäubt mit Ihrem Speichel die Hautoberfläche, sticht und saugt unbemerkt das Blut. Bis zu 10 Tage lang.
- Die Zecke kann während des Blutsaugens gefährliche Erreger zwei völlig verschiedener Krankheiten übertragen.

## 7 Verhaltens-Regeln für Naturfans.

1. Wenn Sie sich in der freien Natur aufhalten, sollten Sie immer an den

richtigen Zeckenschutz denken. Das gilt vor allem in den FSME-Risikogebieten.

2. Zecken sind überwiegend von April bis November aktiv. Meiden Sie unwegsames Gelände oder Unterholz. Auch Heuhaufen oder Futterstellen sind beliebte Aufenthaltsorte der gefährlichen Sauger.
3. Mit geschlossener Kleidung erschweren Sie der Zecke den Weg an Ihre Haut. Auf heller Kleidung lassen sich gerade die kleinen Zecken leichter entdecken.
4. Suchen Sie nach einem Aufenthalt in der Natur Ihren Körper nach Zecken ab und wechseln Sie nach Möglichkeit die Kleidung. Frühes Entfernen einer Zecke kann Sie zwar nicht vor dem FSME-Virus bewahren, aber möglicherweise vor einer Borrelien-Infektion.
5. Eine saugende Zecke sollten Sie schnellstens mit einer Zeckenzange oder einer Zeckenkarte o.ä. entfernen. Von Hausmitteln, wie Öl, Klebstoff oder Wachs sollten Sie die Finger lassen, denn im Todeskampf kann die Zecke vermehrt Krankheitserreger in die Stichwunde spucken.
6. Nach dem Entfernen der Zecke sollten Sie die Stichstelle reinigen und desinfizieren. Beobachten Sie die Wunde einige Tage. Gehen Sie im Zweifel lieber zum Arzt - gerade beim Verdacht auf Borrelien-Infektion ist frühzeitige Behandlung entscheidend.
7. Wirkamen Schutz vor der gefährlichen Zecken-Hirnhautentzündung (FSME) bietet nur die vorsorgliche Impfung!

Weiterführende Informationen, z.B. aktuelle Risikogebiete erhalten Sie in Ihrer Apotheke. Sie werden gut beraten. Und denken Sie daran: Im Bedarfsfall bekommen Sie auch außerhalb der normalen Öffnungszeiten Hilfe in der Notdienstapotheke Ihres Territoriums.

*Ihr Apotheker Andreas Scholz*